

Sammlung Theaterzettel

Der Alpenkönig und der Menschenfeind

Müller, Wenzel

1841-03-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 76. — Sonntag, den 21^{ten} März, 1841.

Der Alpenkönig und der Menschenfeind.

Romantisch-komisches Zauberspiel in zwei Abtheilungen, von Raimund.

Astragalus, der Alpenkönig	Herr Braunhofer.
Linarius, } Alpengeister	Herr Luz.
Alpanor, }	Herr Becker.
Herr von Rappelskopf, reicher Gutsbesitzer	Herr Hausmann.
Sophie, seine vierte Frau	Frau v. Busch.
Herr von Silberkern, Sophiens Bruder, Kaufmann in Venedig	Herr Fischer.
Malchen, Rappelskopfs Tochter dritter Ehe	Mlle. Grua.
August Dorn, ein junger Maler	Herr Gebrig.
Lieschen, Malchens Kammermädchen	Mlle. Löwe.
Habakuk, Bedienter bei Rappelskopf	Herr Freund.
Christian Glühwurm, Kohlenbrenner	Herr Grua.
Martha, sein Weib	Mad. Bauer.
Salchen, }	Mlle. Eder.
Hänschen, } ihre Kinder	Mlle. Bortscheller.
Christoph, }	Ignaz Wörner.
Andres, }	Mlle. Franz.
Franzel, Holzhauer, Salchens Bräutigam	Herr Hübner.
Christians Großmutter	
Sebastian, Kutscher } bei Rappelskopf	Herr Naken.
Sabine, Köchin }	Mlle. Heid.
Geist Victorinens, }	Mlle. Frombach.
Geist Walpurgs, } der drei frühern Gattinnen Rappelskopfs	Mlle. Obermayer.
Geist Emerentias, }	Mlle. Langer.
Alpengeister. Genien. Dienerschaft Rappelskopfs.	

Die Handlung geschieht theils in Rappelskopfs Landhause, theils in der Umgegend desselben.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.
Parterre	— 48 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

Krank: Hr. Werth. — Mlle. Louise Beauval. — Hr. Beauval Sohn.

Dienstag, den 23. März: Zum ersten Male: „Der Fabrikant.“ Schauspiel in 3 Aufzügen, nach dem Französischen des Emil Souvestre, für die deutsche Bühne bearbeitet von Eduard Devrient. — Dazu: „Adrian von Ostade.“ Oper in 1 Akte. Musik von Weigl.